

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Name, abweichender Geburtsname, Vorname Mitglied	Geburtsdatum
Steueridentifikationsnummer des Mitglieds	
ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname Ehegatte	Geburtsdatum des Ehegatten
Steueridentifikationsnummer des Ehegatten	
Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Wohnort	

Bauhütte Heidelberg  
Baugenossenschaft eG  
Postfach 10 13 48  
69003 Heidelberg

Datum

Mitglied-Nr.

- Erstmaliger Auftrag<sup>2</sup>
- Änderungsauftrag (früherer Auftrag wird damit ungültig)<sup>2</sup>

Hiermit erteile ich/erteilen wir<sup>1</sup> Ihnen den Auftrag, meine/unsere<sup>1</sup> bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragssteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von \_\_\_\_\_ € (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute)<sup>2</sup> **oder**
- bis zur Höhe des für mich/uns<sup>1</sup> geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 801 € / 1.602 €<sup>1</sup>

Dieser Auftrag gilt ab dem \_\_\_\_\_ (nicht rückwirkend)  
(TT.MM.JHJJ)

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns<sup>1</sup> erhalten<sup>2</sup> **oder**
- bis zum \_\_\_\_\_.<sup>2</sup>  
(TT.MM.JHJJ)

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Ich versichere/Wir versichern<sup>1</sup>, dass mein/unser<sup>1</sup> Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich/uns<sup>1</sup> geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 € / 1.602 €<sup>1</sup> nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern<sup>1</sup> außerdem, dass ich/wir<sup>1</sup> mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 € / 1.602 €<sup>1</sup> im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragssteuer in Anspruch nehme(n)<sup>1</sup>.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Abs.2 und 2a, § 45b Abs.1 und § 45d Abs.1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs.1 Satz 1 2.Halbsatz AO, § 139b Abs.2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Unterschrift

ggf. Unterschrift Ehegatte/gesetzliche(r) Vertreter

Der Höchstbetrag von 1.602 € gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs.1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Ein Widerruf des Freistellungsauftrages ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

<sup>1</sup> Nichtzutreffendes bitte streichen

<sup>2</sup> Zutreffendes bitte ankreuzen